

Konzept zur Durchführung und Organisation von Elternsprechtage und Klassenpflegschaftssitzungen

beschlossen in der LK am 07.12.2022

Elternsprechtage

Elternberatungsgespräche finden an unserer Schule grundsätzlich dann statt, wenn Austausch und / oder Beratung sinnvoll bzw. notwendig ist.

Darüber hinaus finden für die **Klassen 1-3** im **November** sowie im **März** die halbjährlichen Austauschgespräche statt, in denen über das Arbeits- und Sozialverhalten der Kinder sowie über den aktuellen Lern- und Leistungsstand informiert wird.

- Im Vorfeld bearbeiten die Kinder einen Selbsteinschätzungsbogen im Bereich „Arbeits- und Sozialverhalten“ (Die Kinder aus Klasse 1 bearbeiten die Selbsteinschätzungsbögen spätestens im Vorfeld des 2. Elternberatungszeitraumes).
- Im Vorfeld der Elterngespräche tauschen sich die Klassenlehrerin und die Ganztageamkollegin zum Thema „Arbeits- und Sozialverhalten“ aus (an einem Mittwoch in der Zeit von 14.00 – 16.00 Uhr). Dazu haben alle Beteiligten im Vorfeld des Treffens das „Arbeits- und Sozialverhalten“ für jedes (OGS-) Kind gemäß der Zeugniskriterien gekreuzt.
In Klasse 1 und 2 nimmt die jeweilige SoFa ebenfalls an den vorbereitenden Austauschgesprächen teil.
- Im Vorfeld der Gespräche kreuzen die Lehrerinnen darüber hinaus
 - **in JG 1** den aktuellen Leistungsstand in den Fächern Deutsch und Mathematik soweit das sinnvoll ist
 - **in JG 2** den aktuellen Leistungsstand in den Fächern Deutsch und Mathematik und Sachunterricht soweit das sinnvoll ist
 - **in JG 3** den aktuellen Leistungsstand in den Fächern Deutsch und Mathematik und Sachunterricht und Englisch, soweit das sinnvoll ist.
- In beiden Elternsprechmonaten vereinbaren Klassen- und Fachlehrerinnen individuelle Gesprächstermine mit den Eltern.
- An jeweils einem Tag im November und im März bleibt die Schule bis 19.00 Uhr geöffnet.
- In Klasse 1 finden die Beratungsgespräche in Präsenz statt.

- In den Klassen 2 und 3 können die Elternberatungsgespräche wahlweise in Präsenz oder per Videokonferenz geführt werden. Die Entscheidung treffen die jeweiligen Lehrerinnen.

In **Klasse 4** finden im **Dezember** Austausch- und Beratungsgespräche statt, in denen das Thema „Wohin nach der Grundschule?“ das Hauptthema ist.

- In Klasse 4 finden die Beratungsgespräche in Präsenz statt.
- Die Klassen- und Fachlehrerinnen vereinbaren individuelle Gesprächstermine mit den Eltern.
- An einem Tag im Dezember bleibt die Schule bis 19.00 Uhr geöffnet.
- Im Vorfeld der Gespräche tauschen sich die Klassenlehrerin und die Ganztagssteampkollegin zum Thema „Arbeits- und Sozialverhalten“ aus (an einem Mittwoch in der Zeit von 14.00 – 16.00 Uhr). Dazu haben alle Beteiligten im Vorfeld des Treffens das „Arbeits- und Sozialverhalten“ für jedes (OGS-) Kind gemäß der Schulformempfehlung gekreuzt.

Klassenpflegschaftssitzungen

Zu Beginn des Schuljahres (spätestens 3 Wochen nach Schuljahresbeginn) sowie zu Beginn des 2. Halbjahres werden die Eltern unserer Schule zu einer Klassenpflegschaftssitzung eingeladen.

- In Klasse 1 finden die Klassenpflegschaftssitzungen an unserer Schule in der Regel in Präsenz statt.
- In Klasse 2-4 können die Sitzungen alternativ per Videokonferenz stattfinden. Dies entscheidet das Jahrgangsteam.
- Die Mathematikfachlehrerinnen nehmen in der Regel an einer Klassenpflegschaftssitzung im Schuljahr teil. Nach Absprache und Notwendigkeit im ersten oder im zweiten Halbjahr, nach Absprache in Präsenz oder per MS-Teams.

Inhalte:

- Im Rahmen der Klassenpflegschaftssitzungen werden die Eltern über einzelne Fächer und Lernbereiche sowie über Unterrichtsinhalte und -methoden informiert.
- Besondere Klassen- und Unterrichtsvorhaben sind weitere Themen.
- Darüber hinaus erhalten Eltern relevante Informationen aus den Bereichen
 - Ganzttag (die Gruppenleitungen nehmen an den Pflegschaftssitzungen teil)
 - SoFas (die SoFas nehmen mindestens an der 1. Sitzung in Klasse 1 teil)
 - Schulsozialarbeit (die Schulsozialarbeiterin nimmt nach Absprache an Sitzungen teil)
 - Förderverein.
- Das Leistungskonzept wird in Auszügen vorgestellt (Ankreuzzeugnisse und „Torten zur Notenzusammensetzung“ werden beispielhaft gezeigt und erläutert).
- Auch Fragen zu Schulveranstaltungen, Lernmitteln und Erziehungsmaßnahmen können besprochen werden.
- Eltern haben außerdem die Möglichkeit, mit der Klassenlehrerin oder dem Klassenlehrer und den anderen Eltern über alles zu sprechen, was den Unterricht und das Schulleben betrifft.

Die Eltern der Klassenpflegschaft wählen aus ihrer Runde eine Vorsitzende oder einen Vorsitzenden und eine Stellvertreterin oder einen Stellvertreter.